

Bezirksamtsvorlage Nr. 176/2022
zur Beschlussfassung -
für die Sitzung am Dienstag, dem 11.10.2022

1. Gegenstand der Vorlage:

Einbringung einer Vorlage - zur Kenntnisnahme bei der Bezirksverordnetenversammlung zur Drucksache Nr. 0262/VI, Beschluss vom 16.06.2022 betrifft:

Ungarnstraße zur Fahrradstraße machen - Sicherheit und Klimafreundlichkeit hat Vorfahrt !

2. Berichtersteller/in:

Bezirksstadträtin Dr. Neumann

3. Beschlussentwurf:

- I. Das Bezirksamt beschließt die beigefügte Vorlage - zur Kenntnisnahme - betrifft „Ungarnstraße zur Fahrradstraße machen - Sicherheit und Klimafreundlichkeit hat Vorfahrt !“ als Schlussbericht. Sie ist bei der Bezirksverordnetenversammlung einzubringen.
- II. Mit der Durchführung des Beschlusses wird der Geschäftsbereich Ordnung, Umwelt, Natur, Straßen und Grünflächen beauftragt.
- III. Veröffentlichung: ja
- IV. Beteiligung der Beschäftigtenvertretungen: nein
 - a) Personalrat: nein
 - b) Frauenvertretung: nein
 - c) Schwerbehindertenvertretung: nein
 - d) Jugend- und Auszubildendenvertretung: nein

4. Begründung, Rechtsgrundlage und Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung:

bitten wir, der beigefügten Vorlage an die Bezirksverordnetenversammlung zu entnehmen.

5. Gleichstellungsrelevante Auswirkungen:

Keine

6. Behindertenrelevante Auswirkungen:

Keine

7. Integrationsrelevante Auswirkungen:

Keine

8. Sozialraumrelevante Auswirkungen:

Keine

9. Auswirkungen auf den Klimaschutz

Die BA-Vorlage hat positive Auswirkungen auf den Klimaschutz, da sie die Verkehrswende unterstützt und die Reduzierung des motorisierten Individualverkehrs im Kiez unterstützt.

10. Mitzeichnung(en):

Keine

Bezirksstadträtin Dr. Neumann

Vorlage -zur Kenntnisnahme-

Ungarnstraße zur Fahrradstraße machen - Sicherheit und Klimafreundlichkeit hat Vorfahrt !

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

Die Bezirksverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 16.06.2022 folgende Anregung an das Bezirksamt beschlossen (Drucksache Nr. 0262/VI)

Das Bezirksamt wird ersucht, die Planungen zur Umgestaltung der Ungarnstraße zur Fahrradstraße zu priorisieren.

Das Bezirksamt hat am 11.10.2022 beschlossen, der Bezirksverordnetenversammlung dazu Nachfolgendes als Schlussbericht zur Kenntnis zu bringen:

Die Ungarnstraße ist gemäß Radverkehrsplan des Landes Berlin Bestandteil des Radvorrangnetzes. Damit hat die Umsetzung einer Fahrradstraße in dieser bereits eine hohe Priorität.

Die Implementierung eines ersten Teilabschnitts zwischen Edinburger Straße und Indische Straße wird im Rahmen der Radverkehrsplanung des Straßen- und Grünflächenamtes für 2023/24 angestrebt.

A) Rechtsgrundlage:

§ 13 i.V.m. § 36 BezVG

B) Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung

a. Auswirkungen auf Einnahmen und Ausgaben:

Keine

b. Personalwirtschaftliche Auswirkungen:

Keine

Berlin, den .10. 2022.

Stellv. Bezirksbürgermeister Hr. Gothe

Bezirksstadträtin Dr. Neumann